



Diesen Abschnitt bitte den Bewerbungsunterlagen beifügen

An den  
Vorsitzenden des Bundesausschuss  
Politische Bildung (bap)  
Herrn Theo W. Länge  
Mühlendamm 3  
10178 Berlin

**EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG**

Mit den Teilnahmebedingungen des „Preis Politische Bildung 2008/2009“ insbesondere der Verwertung und dem Abdruck der eingereichten Beschreibung sowie der Veröffentlichung des Namens der Projektverantwortlichen und des Projekttitels für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit erkläre ich mich einverstanden. Die Urheber- und Verwertungsrechte am Projekt sind davon nicht berührt und verbleiben bei der Urheber/in.

.....

Titel Projekt/Veranstaltung (bitte unbedingt auch auf den Bewerbungsunterlagen vermerken)

.....

Vor- und Zuname der projektverantwortlichen Person

.....

Ansprechpartner/in

.....

Institution

.....

Straße/ Ort

.....

Tel./ Fax

.....

E-Mail

.....

Datum/Unterschrift

Bitte senden Sie die Bewerbungsunterlagen per Post und per Mail an:

Vorsitzender des  
Bundesausschuss Politische Bildung  
(bap)  
Herrn Theo W. Länge  
Mühlendamm 3  
10178 Berlin  
E-Mail: [presse@bap-politischebildung.de](mailto:presse@bap-politischebildung.de)

Einsendeschluss ist der  
31. Dezember 2008

Es gilt das Datum des Poststempels.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Informationen zum Preis  
Politische Bildung finden Sie unter  
[www.bap-politischebildung.de](http://www.bap-politischebildung.de)



## PREIS POLITISCHE BILDUNG 2008/2009

Der Preis Politische Bildung wird vom Bundesausschuss Politische Bildung (bap) mit ideeller und finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) vergeben.

Gefördert von:



# PREIS POLITISCHE BILDUNG

## JURY

Das Bewerbungsverfahren ist zweistufig. Eine Expertengruppe aus Vertreter/innen des Bundesausschusses Politische Bildung (bap), des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) nimmt eine Vorauswahl der Beiträge vor. Die Entscheidung trifft eine unabhängige Expertenjury zusammengesetzt aus den zentralen Akteuren im Bereich der Politischen Bildung und des jeweiligen thematischen Schwerpunkts.

Der Jury für die Vergabe des Preises 2008/2009 gehören an:

- Ernst-Reinhard Beck, Kuratoriumsvorsitzender der Bundeszentrale für politische Bildung
- Kerstin Griese, Vorsitzende des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend des Deutschen Bundestages
- Prof. Dr. Veronika Fischer, Fachhochschule Düsseldorf, Schwerpunkt Migrationssozialarbeit
- ein/e Vertreter/in des Bundesausschusses Politische Bildung
- ein/e Vertreter/in des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- ein/e Vertreter/in der Bundeszentrale für politische Bildung
- ein/e Vertreter/in für die Migrantorganisationen

Schirmherr ist Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert.

Unsere Demokratie lebt vom kritischen und wachsamem Geist der Bürgerinnen und Bürger, die aus ihrer jeweiligen Perspektive die gesellschaftspolitischen Entwicklungen betrachten und sich öffentlich für ihre und die Belange Anderer einsetzen. Kritisches Urteilsvermögen über politische und gesellschaftliche Sachverhalte sowie öffentliches Engagement in Politik und ziviler Gesellschaft stehen häufig in engem Zusammenhang mit der Politischen Bildung.

Die besonderen Leistungen, die in der Politischen Bildung erbracht werden, hervorzuheben und zu würdigen, das ist die Idee des „Preis Politische Bildung“, der in diesem Jahr erstmalig beschrieben wird.

Ausgezeichnet werden Projekte und Veranstaltungen, die

- die demokratische politische Kultur in nachhaltiger Weise stützen und entwickeln helfen,
- politisches - und historisches Lernen kreativ, teilnehmerorientiert und in aktivierender Weise fördern,
- für das Gemeinwesen wichtige neue Themen in die Arena der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung einbringen.

THEMA 2008/2009:

## SOZIAL- UND BILDUNGSBENACHTEILIGTE MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

Der „Preis Politische Bildung“ wird alle zwei Jahre mit einem jeweils wechselnden thematischen Fokus vergeben. 2008/2009 liegt der Schwerpunkt auf Projekten und Veranstaltungen, die Sozial- und Bildungsbenachteiligte mit Migrationshintergrund mit der demokratischen Kultur vertraut machen und zur Partizipation anregen.

Zugelassen sind Projekte und Veranstaltungen der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung. Bewerben können sich Einzelpersonen wie auch Organisationen und Initiativen, die in der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung tätig sind.

Die Bewerbungsprojekte müssen bereits in der Praxis erprobt und sollten im Zeitraum 1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2008 durchgeführt worden sein.

## PREISVERLEIHUNG

Die Vergabe der Preise erfolgt im Rahmen der Aktionstage Politische Bildung im Frühjahr 2009. Die Preise sind dotiert mit

1. Preis: 10.000 EUR
2. Preis: 5.000 EUR

Die Preisträger werden gebeten, ihre Projekte im Rahmen der Preisverleihung in einer kurzen Präsentation vorzustellen.



## BEWERBUNG

Für die Bewerbung sind folgende Unterlagen notwendig:

### 1. Stufe

Beschreibung des Projekts auf max. 3 DIN A 4 Seiten. Bewerbungen, die umfangreicher sind, werden nicht berücksichtigt. Hinweise zur Formulierung finden Sie unter [www.bap-politischebildung.de](http://www.bap-politischebildung.de)

### 2. Stufe

Die Bewerbungen, die nach einem ersten Durchgang in die engere Wahl kommen, werden dann um eine ausführliche Darstellung gebeten. Ggf. findet eine Begehung vor Ort statt.

### Einverständniserklärung

Bitte füllen Sie unbedingt den Abschnitt „Erklärung“ aus und fügen Sie diesen Ihrer Bewerbung bei.